Personelles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **125 (1983)**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literaturverzeichnis

[1] *Arnoczky S. P., Ryan W. W.:* Gastrotomy and Pyloroplasty. Vet. Clin. North. Am. *5,* 343–351 (1975). – [2] *Baumberger A.:* Die Magendrehung des Hundes. Schweiz. Arch. Tierheilk. *121,* 179–185 (1979). – [3] *Baumberger A., Lakatos L.:* Der Magenblähungs-Magendrehungs-Komplex beim Hund: Behandlungsergebnisse und Rezidivhäufigkeit. Schweiz. Arch. Tierheilk. *123,* 429–433 (1981). – [4] *Betts C. W. et al.:* A retrospective study of gastric dilation-torsion in the dog. J. small Anim. Pract. *15,* 727–734 (1974). – [5] *Betts C. W. et al.:* «Permanent» gastropexy – as a prophylactic measure against gastric volvulus. JAAHA *12,* 177–181 (1976). – [6] *De Hoff W. D., Greene R. W.:* Gastric dilatation and the gastric torsion complex. Vet. Clin. North. Am. *2,* 141–153 (1972). – [7] *Funkquist B., Garmer L.:* Pathogenetic and therapeutic aspects of torsion of the canine stomach. J. small Anim. Pract. *8,* 523–532 (1967). – [8] *Funkquist B.:* Gastric torsion in the dog III. Fundic gastropexy as a relapse-preventing procedure. J. small Anim. Pract. *20,* 103–109 (1979). – [9] *Lakatos L., Ruckstuhl B.:* Hypertrophische Pylorusstenose beim Hund. Schweiz. Arch. Tierheilk. *119,* 155–160 (1977). – [10] *Mac Coy D. M. et al.:* A gastropexy technique for permanent fixation of the pyloric antrum. JAAHA *18,* 763–768 (1982). – [11] *Wingfield W. E. et al.:* Operative techniques and recurrence rates associated with gastric volvulus in the dog. J. small Anim. Pract. *16,* 427–432 (1975).

Manuskripteingang: 3. Juni 1983

PERSONELLES

Verleihung des Felix-Wankel-Tierschutz-Forschungspreises 1983 an Prof. Dr. F. Steck †

Herr Prof. Dr. Franz Steck, ehemals Leiter der virologischen Abteilung des Veterinär-bakteriologischen Institutes der Universität Bern wurde posthum mit der Verleihung des Felix-Wankel-Tierschutz-Forschungspreises 1983 geehrt. Der Preis zeichnet Arbeiten aus, «durch die im Rahmen eines Fachgebietes ein besonders wertvoller Beitrag für den Schutz der Tiere geleistet wird und deren Forschungsergebnisse den Tieren unmittelbar zugute kommen können». Der Preis wurde Herrn Steck für seine bahnbrechenden Arbeiten zur oralen Immunisierung von Füchsen gegen Tollwut, die ihm Weltgeltung verschafft haben, zuerkannt. Mit der Immunisierung von Füchsen ist es möglich, dieser gefürchteten und den Menschen bedrohenden Krankheit Einhalt zu gebieten. Bei den zu diesem Zweck durchgeführten Feldarbeiten hat Herr Prof. Steck im Oktober 1982 bei einem Helikopterunfall sein Leben lassen müssen.

Die Überreichung des Felix-Wankel-Preises erfolgt im November 1983 an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Liste der Referenten

Ammann P.: Institut du génie de l'environnement, EPFL, CH-1015 Lausanne

Bovay E.: Eidg. Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene, CH-3097 Liebefeld

Breer C.: Institut für tierärztliche Lebensmittelhygiene der Universität Zürich, 8057 Zürich

Eckert J.: Institut für Parasitologie der Universität Zürich, 8057 Zürich

Furrer O.J.: Eidg. Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene, CH-3097 Liebefeld

Häsler S.: Bundesamt für Veterinärwesen, CH-3097 Liebefeld

Hapke H.-J.: Institut für Pharmakologie der Tierärztlichen Hochschule Hannover, D-3000 Hannover 71

Henseler G.: Eidg. Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz, CH-8600 Dübendorf

Keller U.: Abwasserverband Altenrhein, CH-9423 Altenrhein

Kessler J.: Eidg. Forschungsanstalt für viehwirtschaftliche Produktion, Grangeneuve, CH-1725 Posieux

Knutti R.: Institut für Toxikologie der ETH und der Universität Zürich, CH-8603 Schwerzenbach

Milani B.: Bundesamt für Umweltschutz, CH-3003 Bern

Schällibaum M.: Eidg. Forschungsanstalt für Milchwirtschaft, CH-3097 Liebefeld

Schärer J.: Bundesamt für Umweltschutz, CH-3003 Bern

Siegl G.: Institut für Hygiene und medizinische Mikrobiologie der Universität Bern, CH-3010 Bern

Stadelmann F.X.: Eidg. Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene, CH-3097 Liebefeld

Strauch D.: Institut für Tiermedizin und Tierhygiene der Universität Hohenheim, D-7000 Stuttgart 70

Tarradellas J.: Institut du génie de l'environnement, EPFL, CH-1015 Lausanne

Zimmerli B.: Bundesamt für Gesundheitswesen, CH-3001 Bern